

Mehr Service im Bahnhof Burgdorf • Renovierter Bahnhof wieder in Betrieb

Neue Ausstattung und mehr Licht sorgen für angenehme Atmosphäre • Im DB Service Store gibt es Fahrkarten und Reisebedarf • Familienfest am Samstag

(Hannover, 31. August 2005) Nach siebenmonatiger Bauzeit wurde heute der renovierte Bahnhof Burgdorf wieder eröffnet. Der Bahnhof ist nun mit einem DB ServiceStore ausgestattet. Burgdorfs Bürgermeister Alfred Baxmann übernahm den symbolischen Schlüssel für den Bahnhof von DB-Bahnhofsmanager Manfred Stang und Matthias Görn, Vertreter der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG).

Im Rahmen der Renovierung des Bahnhofs hat die Deutsche Bahn die Innen- und Außenwände neu verputzt und angestrichen sowie das Dach teilweise erneuert. Der Fußgängertunnel wurde ebenfalls neu gestrichen und teilweise mit Kunststeinen verkleidet. Die Bahnhofshalle wurde in hellem Blau neu gefliest und die Holzdecke erhielt eine neue Oberfläche. Die völlig neue Beleuchtung und neues Bahnhofsmobiliar geben dem Bahnhof ein freundliches Erscheinungsbild und schaffen ein hohes Sicherheitsgefühl. Im Interesse der Gesundheit der Fahrgäste und der Sauberkeit der Anlagen hat die Bahn den Bahnhof Burgdorf zum „Rauchfreien Bahnhof“ gemacht. Rauchen ist nur in speziell gekennzeichneten Bereichen erlaubt.

"Die Renovierung des Burgdorfer Bahnhofs ist Teil der landesweiten Modernisierungsoffensive. Wir wollen attraktive Bahnstationen schaffen, denn wer ungern im Bahnhof ist, wird auch nicht gern mit der Bahn fahren", sagte Matthias Görn von der LNVG.

Die Renovierung des Bahnhofs sowie die Einrichtung des DB ServiceStores hat rund 300.000 Euro gekostet, wovon das Land Niedersachsen knapp 200.000 Euro übernommen hat. Mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen, des Bundes, der Region Hannover und des Zweckverbandes Großraum Braunschweig modernisiert die Deutsche Bahn insgesamt 188 Bahnhöfe in Niedersachsen. Bis 2007 werden fast 100 Millionen Euro investiert.

Presse-Information

283/2005

Bahnhofsmanager Manfred Stang lobte die Kooperation von Land, Stadt und Bahn: „Der Bahnhof Burgdorf zeigt, dass die Zusammenarbeit der Beteiligten schnell zu einem kundenfreundlichen und repräsentativen Erscheinungsbild von Bahnhof und Umfeld führt. So werden die Bahnhöfe nach und nach wieder zu einer attraktiven Visitenkarte für die Stadt und für die Bahn.“

Im neuen DB ServiceStore erhalten Fahrgäste und Anwohner werktags zwischen 6.30 und 19 Uhr neben Fahrkarten und Reiseberatung auch Backwaren, Getränke, Tabakwaren, Zeitungen und Reisebedarf sowie ein kleines Imbissangebot. An Samstagen ist der DB ServiceStore von 7 bis 16 Uhr geöffnet, an Sonntagen von 8 bis 14 Uhr.

Der DB ServiceStore in Burgdorf ist der erste in der Region Hannover, in Niedersachsen sollen weitere demnächst in Helmstedt, Lehrte, Bad Harburg, Northeim, Alfeld, Wunstorf, Barsinghausen, Kreiensen, Holzminden, Delmenhorst, Verden (Aller) und Buchholz (Nordheide) entstehen. In Niedersachsen und Bremen gibt es bisher fünf DB ServiceStores, bundesweit sind 121 DB ServiceStores verpachtet.

Am kommenden Samstag, 3. September, haben die Burgdorfer Gelegenheit, bei einem Familienfest mit Getränken und einem Fest-Menü den Bahnhof neu zu entdecken. Mit Spielen für die ganze Familie, einer Hüpfburg und einem Malwettbewerb sorgt der Pächter des DB ServiceStore für spannende Unterhaltung.

Der DB ServiceStore wurde im Rahmen des Franchise-Konzeptes der Deutschen Bahn eingerichtet. Vor allem auf kleinen und mittleren Bahnhöfen können Pächter eigenverantwortlich von einem erfolgsversprechenden Geschäftsmodell profitieren.

Für weitere Standorte werden bundesweit Franchisenehmer gesucht. Interessenten können sich telefonisch unter Tel. 030 / 297-36281 oder im Internet unter www.bahn.de/servicestore informieren.

Hans-Jürgen Frohns
Deutsche Bahn AG
Pressesprecher
Niedersachsen/Bremen
Tel. 0511 286-3498
Fax 0511 286-3345
medienbetreuung.hannover@bahn.de
www.db.de/presse

Kerstin Alhorn
Landesnahverkehrsgesellschaft
Niedersachsen mbH, Hannover
Pressesprecherin
Tel. 0511 53333-133
Fax 0511 53333-299
Alhorn@lnvg.de
www.lnvg.de